

Antrag auf Ausstellung eines Kanalanschlussscheines

Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR
Ostmerheimer Straße 555
51109 Köln

Ich stimme der Zusendung des Kanalanschlussscheins per E-Mail zu.

Ja

Nein

E-Mail:

1. Grundstück:

Gemarkung <small>Angaben zur Gemarkung sind dem Katasterplan zu entnehmen.</small>	
Flur / Flurstück <small>Angaben zur Flur / zum Flurstück sind dem Katasterplan zu entnehmen</small>	
Stadtteil	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
SAP-Nummer <small>Diese Nummer erhalten Sie im Anschluss an das Vorab-Beratungsgespräch. Ohne Angabe der korrekten Nummer wird der Antrag nicht bearbeitet.</small>	

2. Anschlussberechtigter (Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigter, Nießbraucher):

Vorname, Name	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Telefon <small>Bitte geben Sie eine Telefonnummer an, unter der Sie von 8 bis 16 Uhr erreichbar sind.</small>	
E-Mail	

Antragsteller/Vertreter:

Der Antrag wird durch einen Vertreter gestellt		Ja	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>
Eine Vollmacht des Grundstückseigentümers muss dem Antrag beigelegt werden.					
Vorname, Name					
Straße, Hausnummer					
PLZ, Ort					
Telefon					
Bitte geben Sie eine Telefonnummer an, unter der Sie von 8 bis 16 Uhr erreichbar sind.					
E-Mail					

3. Adresse für Gebührenbescheid:

Bitte beachten Sie, dass der Kanalanschlussschein nach der Abwassergebührensatzung der StEB Köln gebührenpflichtig ist.

Bitte geben Sie nachfolgend die Adresse an, an die der Gebührenbescheid zur Zahlung gesendet werden soll.

Vorname, Name		
Firma		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Telefon		
Bitte geben Sie eine Telefonnummer an, unter der Sie von 8 bis 16 Uhr erreichbar sind.		
E-Mail		

4. Art des Anschlusses:

Bitte geben Sie alle zutreffenden Maßnahmen an, die an Ihrem Hausanschluss vorgenommen werden sollen:

- Neuanschluss einer Hausanschlussleitung
- Wiederverwendung einer vorhandenen Hausanschlussleitung
Die Wiederverwendung ist rechtzeitig vier Wochen vorher zu beantragen.
- Endgültige Stilllegung einer vorhandenen Hausanschlussleitung
Nicht mehr genutzte Hausanschlussleitungen müssen zwingend stillgelegt werden.

Mehrfachnennung möglich.

5. Anschlussdimension:

Bitte geben Sie die Anschlussdimension pro Anschluss **an den öffentlichen Kanal** an:

DN

Anzahl der Anschlüsse für die dieser Wert zutrifft

DN

Anzahl der Anschlüsse für die dieser Wert zutrifft

6. Art des Abwassers:

Schmutzwasser

Häusliches Abwasser

gewerbliches Abwasser

Umgang mit Wassergefährdenden Stoffen Ja

Nein

7. Rückstauschutz:

Sollten Entwässerungseinrichtungen unterhalb der Rückstauenebene vorhanden sein, ist eine geeignete Hebeanlage / Rückstausicherung zwingend erforderlich.

Hebeanlage / Rückstauschutz ist vorgesehen

Hebeanlage / Rückstauschutz ist nicht vorgesehen

Informationen zum Thema Rückstauschutz finden Sie in unserem Merkblatt zum Rückstauschutz unter www.steb-koeln.de.

8. Bebaute und befestigte Fläche, von der das Niederschlagswasser in die öffentl. Abwasseranlage eingeleitet wird

Bebaute Fläche: Grundfläche der Gebäude (z.B. Wohnhaus, Garage, Carport) + ggf. Dachüberstand

Befestigte Fläche: alle Befestigungsarten, die von gewachsenem Boden bzw. Rasenflächen abweichen (z.B. Terrassen, Wege)

Besteht ein Gefälle zur Straße oder zum Nachbargrundstück?

Ja

Nein

Falls ja, ist eine Ablaufrinne zu setzen (z.B. an der Garagenauffahrt oder Hauszuwegung).

a) Größe der Dachflächen mit Ziegel- oder / und Bitumeneindeckung	m ²
b) Größe der extensiv begrünten Dachfläche (Nachweis ist beizufügen)	m ²
c) Größe der intensiv begrünten Dachfläche (Nachweis ist beizufügen)	m ²
d) Größe der Fläche mit zertifizierten Ökopflaster (Hersteller ist anzugeben)	m ²
e) Größe der Fläche mit Rasengittersteinen	m ²
f) Größe sonstigen befestigten Flächen (z.B. Gehwege, Einfahrten, Pflasterflächen, Asphaltflächen)	m ²
Summe aller abflußwirksamer Flächen (aus Spalten a) bis f))	m ²

Die einzuleitenden Flächen sind in einem Plan darzustellen und diesem Antrag beizufügen.

Bei mehr als 800 m² abflußwirksamer Fläche ist ein Überflutungsnachweis zu führen und dieser ebenfalls dem Antrag beizufügen.

9. Niederschlagswasserversickerung

Bebaute und befestigte Fläche, von der das Niederschlagswasser versickert wird: m²

Beschreibung der Niederschlagsversickerung (Plan mit eingetragener Versickerung ist dem Antrag beizufügen).

Wurde eine Wasserrechtliche Erlaubnis beantragt? Ja Nein

Die Wasserrechtliche Erlaubnis bitte als Anlage dem Antrag beifügen, falls vorhanden.

Hat das Umwelt- und Verbraucherschutzamt der Stadt Köln der Versickerung zugestimmt: Ja Nein

Plan mit eingetragener Versickerungsanlage bitte als Anlage dem Antrag beifügen.

10. Beizufügende Unterlagen

1. **Übersichtsplan mit eingetragener/eingetragenen Anschlussstelle(n) an der öffentl. Abwasseranlage (zulässige Maßstäbe 1:250 bis 1:1.000).**
2. **Grundleitungsplan mit eingetragenen Revisionsmöglichkeiten, Rinnen und Einlaufpunkte sowie Gefälledarstellung (zulässige Maßstäbe 1:250 bis 1:1.000)**
3. **Bei geplanter Niederschlagswasserversickerung (vgl. Punkt 9. des Antrags):
Beschreibung der Versickerungsart und Plan mit eingetragener Versickerung**
4. **Leistungsrechte über Drittgrundstücke sind mit einer Grunddienstbarkeit abzusichern. In diesem Fall ist auch die Grunddienstbarkeit mit einzureichen.**
5. **Überflutungsnachweis bei mehr als 800 m² abflußwirksamer Fläche (vgl. Punkt 8. des Antrags)**
6. **Übersichtsplan mit der einleitenden bebauten und befestigten Flächen (vgl. Punkt 8. des Antrags)**